

# Protokollauszug

## aus der Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Grevesmühlen vom 29.08.2016

---

### **Top 6 Linden Am Graben- Festlegung der weiteren Vorgehensweise**

**Herr Uhle** berichtet von einem Vor-Ort-Termin mit dem Baumgutachter, an dem auch der Umweltausschuss und Einwohner teilgenommen haben. Er geht weiterhin darauf ein, dass die gesetzlichen Vorgaben beachtet werden müssen und nicht viele Möglichkeiten zum Handeln vorhanden sind.

**Ein Anwohner** kritisiert, dass die Bäume sehr groß werden und die Pflanzungen auf den privaten Grundstücken beeinträchtigen. Auch die Gehwege sind durch die Linden verschmutzt. Er regt einen Rückschnitt der Baumkrone von 20% jährlich an.

**Herr Uhle** weist darauf hin, dass diese Nachteile, die durch die Bäume entstehen, laut Rechtssprechung hinzunehmen sind.

**Ein weiterer Anwohner** spricht sich auch gegen die Linden aus. Wenn der Unrat der Bäume nicht durch die Anwohner entfernt wird, sind diese auch im Falle eines Schadens verantwortlich.

**Herr Grote** schlägt vor, einen Rückschnitt der Baumkronen von 10% jährlich durchzuführen..

**Herr Janke** erläutert, dass es im Stadtgebiet ca. 4000 Bäume gibt, wovon jährlich ca. 500 Bäume gepflegt werden. Seit 2016 wird ein elektronisches Kataster erstellt, ca. 600 Bäume wurden bereits aufgenommen und abgemarkt.

**Herr Grote** schlägt vor, mit den Baumpflegearbeiten in der Straße „Am Graben“ zu beginnen.

**Ein Anwohner** ist der Meinung, dass die Stadt den Anwohnern bei diesem Problem nicht helfen will.

**Der Bürgermeister** weist diese Unterstellung zurück. Sowohl die rechtliche Auseinandersetzung, als auch der Vor-Ort-Termin zeigen, dass sich die Stadt mit der Thematik auseinandersetzt. Es wird ein vermehrtes Augenmerk auf die Linden gelegt und im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten wird geholfen.

**Herr Neumann** schlägt vor, die Straße in die Straßenreinigungssatzung aufzunehmen.

